

Forscher: Ozon-Zerstörung, nicht Treibhausgase, ist die Ursache für globale Erwärmung

geschrieben von Chris Frey | 25. April 2018

Dr. Peter L. Ward

Fluorchlor-Kohlenwasserstoffe (FCKW*) kamen Mitte der sechziger Jahre weit verbreitet in Gebrauch – als Kühlmittel wie Freon, als Brandschutzmittel wie Halon [Halogen?], als Treibmittel in Spraydosen, als Lösungsmittel und als Schäum-Mittel. FCKW waren weitaus stabiler und weitaus reaktionsträger als Alternativen und waren daher beim Gebrauch viel sicherer. Unglücklicherweise sind sie so stabil, dass sie wahrscheinlich über 100 Jahre lang in der Atmosphäre verbleiben.

Klimapolitik erzeugt eine Energiekrise

geschrieben von Chris Frey | 25. April 2018

H. Sterling Burnett

[Der folgende Beitrag stammt aus einem Rundbrief des *Heartland Institutes*. Darin geht es wieder um die USA, aber schon hier im Subheader wird nur zu deutlich, wie eng die Parallele ist zwischen den USA und Deutschland. – Chris Frey, Übersetzer]

In einem jüngst bei *Forbes* erschienenen Artikel schreibt Charles McConnell, Direktor der Energy and Environment Initiative an der Rice University, was ich und Andere beim Heartland Institute schon lange sagen: Die USA steuern auf eine absolut vermeidbare Energie-Katastrophe zu.

Bonn am 14.5.18 – „Klimaschutz“ auf dem Prüfstand

geschrieben von Admin | 25. April 2018

Dr. Patrick Moore, einstiger Mitbegründer von Green Peace und Klaus

Ermecke, bekannte sachkundige Persönlichkeiten in der Klimadiskussion, werden zu Fragen der klimabeeinflussenden Wirkung von Kohlenstoffdioxid, insbesondere bei der Verstromung fossiler Energieträger, Stellung nehmen.

Wenn Sie an der Veranstaltung interessiert sind und teilnehmen wollen, bitte ich Sie, sich mit dem in der Einladung genannte Link anzumelden.

„Staub des Todes“

geschrieben von Admin | 25. April 2018

von Dr. Lutz Niemann

Mit der erschreckenden Schlagzeile „Staub des Todes“ inmitten einer Staffel von Bombern, die unter den Tragflächen mit Bomben und Raketen bestückt waren, wurde am 6.2.2018 ein ganzseitiger Bericht von Dagmar Röhrlich in DIE WELT überschrieben. Die Überschrift war zur Erregung der Aufmerksamkeit gedacht, denn im Text des Berichtes gab es keinen Toten.

Frank Hennig im Interview mit kernenergie.de über Energiewende

geschrieben von Admin | 25. April 2018

Frank Hennig, Diplomingenieur für Kraftwerksanlagen und Energieumwandlung, war viele Jahre in Kohlekraftwerken eines großen Versorgers beschäftigt, zuletzt als Betriebsrat. Heute arbeitet er als Referent in der technischen Fortbildung und für eine Gewerkschaft. Er ist Autor des Buches „Dunkelflaute – oder warum Energie sich nicht wenden lässt“ und schreibt die Serie „ABC des Energiewende- und Grünsprech“ online auf „Tichys Einblick“ sowie im gleichnamigen Magazin.